



Sammlung Theaterzettel

Undine

Langer, Ferdinand

1897-01-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 1. Januar 1897.

41. Vorstellung im Abonnement A.

UNDINE.

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen nach Fouqués Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Knapp. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

Personen:

| | |
|---|------------------|
| Bertalba, Tochter Herzog Heinrich's | Frau Seubert. |
| Ritter Hugo von Ringstetten | Herr Erl. |
| Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst | Herr Knapp. |
| Tobias, ein alter Fischer | Herr Starke. |
| Martha, sein Weib | Frl. Wenzlawski. |
| Undine, ihre Pflgetochter | Frl. Hübsch. |
| Pater Heilmann, Ordensgeistlicher aus dem Kloster Maria-Gruf | Herr Döring. |
| Beit, Hugo's Schildknappe | Herr Rüdiger. |
| Hans, Kellermeister | Herr Marx. |
| Der Kanzler | Herr Moser II. |

Edele des Reichs. Ritter und Frauen. Herolde. Pagen. Jagdgefolge. Fischer und Fischerinnen. Landleute. Wassergeister.
Der 1. Akt spielt in einem Fischerdorfe. Der 2. Akt in der Reichsstadt im herzoglichen Schlosse. Der 3. und 4. Akt spielen
in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

Im 2. Akt: **Pas serieux.** Ausgeführt von der Balletmeisterin Frl. Louise Danite, Frl. Bethge und den Damen des Ballets.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende vor $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Unpäßlich: Frl. Gurgay. Krank: Frl. Heindl. Frau Sorger.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

| | | | |
|--------------------------------------|--------------------|----------------------------|---------------------|
| Ganze Logen: | | Loge II. Rang, 1. Reihe | Mt. 3.50 per Platz. |
| Loge II. Rang | Mt. 2.50 per Platz | 2. u. 3. Reihe | " 3. — " " |
| Einzelne Logenplätze: | | Loge III. Rang, 1. Reihe | " 2.50 " " |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | " 6. — " " | 2. u. 3. Reihe | " 1.50 " " |
| 2. 3. u. 4. Reihe | " 5.50 " " | Sperrsitg im Parquet | " 4. — " " |
| Reserveloge II. Rang, 1. Reihe | " 4. — " " | Stehplatz im Parquet | " 3. — " " |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | " 3.50 " " | Parterre | " 2. — " " |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | " 2.50 " " | Proszeniums-Loge III. Rang | " 1.50 " " |
| 2. u. 3. Reihe | " 2. — " " | Gallerieloge | " 1. — " " |
| | | Gallerie | " —.50 " " |

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr in der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenger) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

| | | | |
|--|-----------|--|-----------|
| Von Mannheim: | | Von Ludwigshafen: | |
| Nach Heidelberg | 10 Uhr 53 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Bismarck u. Landau | 10 Uhr 50 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.) | | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.) | |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart | 12 Uhr 08 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg | 1 Uhr 00 |
| (Schnellzug.) | | (Schnellzug.) | |
| Nach Weinheim Heppenheim | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20) | | | |
| Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab. | | | |